



Gemeindebrief der Juni 2023



Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger

(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters:

Mittwoch: 18.00 – 20.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Telefon: Gemeinde 09867 / 234
Fax: 09867 / 1885
Telefon: Bauhof 09867 / 1835
Mail: gemeinde@geslau.de

Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag bis Donnerstag
jeweils von 8.00 – 12.00 Uhr

Internet:

Gemeinde www.geslau.de
Kommunale Allianz www.obere-almuehl.de

Öffnungszeiten:

Wertstoffhof Geslau
Bauschuttdeponie
Grüngutanlieferung

Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr

Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr

Samstag: von 9.30 bis 11.30 Uhr auf der Bauschuttdeponie

Müllabfuhr—Termine

| | | | | |
|--------------|------------|------------|------------|--|
| Restmüll: | 05.06.2023 | 19.06.2023 | 03.07.2023 | |
| Biotonne: | 12.06.2023 | 26.06.2023 | | |
| Papier: | 15.06.2023 | 17.07.2023 | | |
| Gelber Sack: | 13.06.2023 | 11.07.2023 | | |

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wegen der Lieferengpässe bei der Beschaffung von **gelben Säcken** wurden von der Firma Herz nichtpersonalisierte neutrale Exemplare geordert und vereinzelt an die Gemeinden und Städte ausgegeben. Auf diesen gelben Säcken wird beworben, dass Metalle (Konservendosen, Aluschalen, Senftuben etc.) in die gelben Säcke zu verbringen sind. **Dies gilt ausdrücklich nicht für den Landkreis Ansbach.** Bitte entsorgen Sie Ihren Metallabfall weiter wie gewohnt in die Metallcontainer an unseren Wertstoffinseln.
Ihre Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach

Preis für Restmüllsäcke beträgt seit dem 01.01.2021 4,30 €.

Diese können in der Gemeindeverwaltung oder in der Verwaltungsgemeinschaft erworben werden.

REDAKTIONSSCHLUSS

Das Mitteilungsblatt Juli 2023 erscheint am 08. Juli 2023.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 29.06.2023.

Grußwort des 1. Bürgermeisters

zum

26. Marktplatzfest am 1. und 2. Juli 2023 in Geslau

*Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
liebe Gäste,*

*wir laden Sie ganz herzlich zu unserem traditionellen und lieb gewordenen
Marktplatzfest in Geslau ein.*

*Seien Sie herzlich willkommen und lassen Sie sich verwöhnen von den vielfältigen
kulinarischen Angeboten der örtlichen Vereine. Zum traditionellen Bieranstich
am Samstag, den 1. Juli um 19.30 Uhr darf ich Sie besonders einladen. Im An-
schluss daran wird sie die Blaskapelle Geslau mit ihrer stimmungsvollen Musik in
den sommerlichen Abend geleiten.*

*Eine reichhaltige Speisekarte, liebevoll zubereitet, erwartet Sie am Sonntag zum
Mittagessen. Mit einem vielfältigen Kuchenbuffet und mit dem bekannten Schwes-
terchen Hofeis möchten wir Sie verwöhnen. Dabei spielen der Frankenjäger-
Express wieder für sie.*

*Für die Kinder gibt es wieder eine Hüpfburg. Mein besonderer Dank gilt den vie-
len fleißigen Helferinnen und Helfern vom TSG Geslau- Buch a Wald, dem Män-
nergesangverein, dem Schützenverein, der Evang. Landjugend, der Feuerwehr,
dem Bauernverband, dem Obst- u. Gartenbauverein Geslau u. Umg. und der Blas-
kapelle Geslau, die für das Gelingen dieses Festes mit dazu beitragen.*

*Wir wünschen allen Besuchern viel Vergnügen, gute Unterhaltung und viele schö-
ne und angenehme Stunden auf dem Geslauer Marktplatz.*

Ihr

R. Strauß

Richard Strauß

26. Marktplatzfest am 1. und 2. Juli 2023

Programm:

Samstag, 01. Juli 2023

ab 19.30 Uhr Eröffnung und Bieranstich durch den 1. Bürgermeister Richard Strauß
anschließend Unterhaltungsmusik mit der Blaskapelle Geslau

Sonntag, 02. Juli 2023

um 10.10 Uhr Gottesdienst in der St. Kilians-Kirche
mit Pfr. Dr. Klaus Neumann

ab 11.00 Uhr allgemeiner Festbetrieb auf dem Marktplatz

für die musikalische Unterhaltung sorgt der Frankenjäger-Express

Kulinarische Schmankerl – Was gibt's wo?

| | | |
|-----------------------------------|--|--|
| TSG Geslau-Buch a. W.: | <u>Samstag:</u> | Steak, Würstchen, Pommes, Pizza |
| | <u>Sonntag:</u> | Steak, Pommes, Pizza, Würstchen |
| Gesangverein: | <u>Samstag:</u> | Hähnchen mit Salat, Schnaps |
| | <u>Sonntag:</u> | Hähnchen mit Salat, Schnaps, gemischter Salat |
| Schützenverein: | <u>Samstag:</u> | Gyros m. Krautsalat, Tsatsiki u. Brötchen, Fischsemmeln |
| | <u>Sonntagmittag:</u> | Gyros m. Krautsalat, Tsatsiki u. Brötchen, Pommes |
| | <u>Sonntagabend:</u> | Fischsemmeln |
| Blaskapelle: | <u>Samstagabend:</u> | Saure Zipfel, Schnitzelsandwich |
| | <u>Sonntagmittag:</u> | Suppe, Rindfleisch mit Meerrettich |
| | <u>Sonntagabend:</u> | Saure Zipfel, Schnitzelsandwich |
| Obst- und Gartenbauverein: | <u>nur Samstagabend:</u> | Bowle, Obstsalat |
| BBV: | <u>nur Sonntag von 11.00 – 17.00 Uhr</u> | Kaffee, Kuchen, Eiskaffee, Eis |

Sonstiges: Hüpfburg

*Die Freiwillige Feuerwehr Geslau ist für den Getränkeverkauf verantwortlich.
Für den Tischschmuck sorgt der Obst- und Gartenbauverein Geslau u. Umg.*

*Es laden ein und freuen sich auf Ihren Besuch:
die Geslauer Vereine,
die Freiwillige Feuerwehr
und die Gemeinde Geslau.*

Informationen aus der Gemeinde

Termin für die Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am **Montag, 03. Juli 2023 um 20.00 Uhr im Rathaus** statt. Bitte beachten Sie unsere Hinweise auf der Homepage oder der Tagespresse.

Anpassung der Deponiegebühren für die Bauschuttdeponie

Derzeit wird die Bauschuttdeponie im unteren Bereich erweitert. Dazu muss die Basisabdichtung und die Entwässerungsschicht eingebaut werden. Gleichzeitig wird der erste Verfüllabschnitt abgeschlossen und für die Rekultivierungsschicht vorbereitet. Nachdem die Bauschuttdeponie auch eine weitgehend kostendeckende Einrichtung sein muss, müssen wir hier die Gebühren in der Zukunft anpassen. Nach einer umfassenden Kalkulation durch die VG hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 03.04.2023 folgende Änderung beschlossen:

Bauschutt 25,00 €/m³

Erde 20,00 €/m³

Grüngut 7,00 €/m³

Die neuen Gebühren sind ab dem 01.06.2023 wirksam.

Ferienbetreuung in den Sommerferien

Aufgrund einiger Anfragen von Eltern möchte die Gemeinde Geslau eine Ferienbetreuung in den Sommerferien anbieten. Derzeit wäre die letzte Ferienwoche, vom 04.09.23 – 08.09.23 für die Zeit von 8.00 Uhr – 16.00 Uhr vorgesehen. Für die Betreuung würde ein Unkostenbeitrag von ca. 9,00 € / Tag anfallen.

Um den personellen Bedarf besser planen zu können, bitten wir Sie um unverbindliche Rückmeldung, ob hier Interesse besteht. Für alle, die hier gerne in der Betreuung der Kinder mithelfen möchten, sollten sich ebenfalls bei uns melden. Ich würde mich über zahlreiche Interessierte freuen.

Anmeldungen telefonisch unter 09867/234 oder per Mail an gemeinde@geslau.de.

Urlaub in der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist vom **05. Juni bis einschließlich 09. Juni 2023 nicht besetzt**. Ab dem 12.06.2023 steht Ihnen die Gemeindeverwaltung zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder zur Verfügung. **Die Sprechstunden des Bürgermeisters finden wie gewohnt statt.**

Aktuelles zum Kindergarten

Alle Gemeinden stehen vor der großen Herausforderung den Bedarf an Kindergartenplätzen nachzukommen. Besonders dringend ist dies in der Kinderkrippe. Die Eltern möchten so schnell als möglich nach der Geburt ihres Kindes wieder auf die Arbeit gehen. Die Großeltern können die Kinder nicht beaufsichtigen, weil diese ebenfalls noch fest im Berufsleben eingebunden sind. Hinzu kommt noch der gesetzliche Anspruch auf einen Kindergartenplatz.

Wir haben in den letzten Jahren höhere Geburtenzahlen und auch die Buchungszeiten haben sich erhöht. Wir haben zu den 62 genehmigten Kinder im Kindergarten noch eine weitere Gruppe im 1. Stock im Gemeindehaus eingerichtet. Diese war schon einmal vor einigen Jahren erforderlich. Doch nun kommt ein großer Bedarf an zusätzlichen Krippenplätzen hinzu. Aus diesem Grund haben wir zusammen mit dem Träger, dem Kindergartenteam, dem Elternbeirat und der Schulleitung den besten Vorschlag umgesetzt, und ziehen mit der Vorschulgruppe vormittags in die Schule um. So lernen die Vorschulkinder spielerisch und voller Stolz die Schule kennen. Gegen Mittag fährt sie der Schulbus in den Kindergarten zurück und sie können mit allen Kindern spielen. Der große Vorteil ist in dem großen Raumangebot und natürlich auch der großzügigen Turnhalle.

Nachdem der Bedarf an Krippenplätzen in Zukunft weiter steigen wird, hat sich der Gemeinderat zusammen mit einem Ing. Büro in den letzten Monaten umfangreiche Gedanken gemacht. Dabei wurde die Generalsanierung mit Wärmedämmung und Anbau einer Kinderkrippe, verglichen mit einem kompletten Neubau. Der finanzielle Unterschied war so klein, dass sich der Gemeinderat für einen Neubau entschieden hat. Nun ist es noch abzuwägen und zu entscheiden, welcher Standort für die Zukunft der Beste ist.

Alle Entscheidungsträger, der Gemeinderat, der Kirchenvorstand und das Kindergartenteam mit den Eltern sind sich der Verantwortung bewusst und werden immer zum Wohle unserer Kinder entscheiden.

Glück- und Segenswünsche

Zum Geburtstag übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren die herzlichsten Glück- und Segenswünsche

◇ **Frau Paulina Ebert, Gunzendorf 16**
zum 85. Geburtstag am 26.06.2023

◇ **Herr Joahnn Dürr, Aidenau 7**
zum 75. Geburtstag am 27.06.2023

Außerdem gratulieren wir:

◇ **dem Ehepaar Ingrid & Roland Krug, Kreuthfeldstraße 12**
zur Silbernen Hochzeit am 20.06.2023

und wünschen alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen!



Gültigkeit der Ausweisdokumente prüfen

Das Einwohnermeldeamt der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg möchte daran erinnern, die Ausweisdokumente auf Gültigkeit zu prüfen, damit die rechtzeitige Beantragung gewährleistet ist.

Spendenlauf „Kinder laufen für Kinder“



Jedes Kind braucht eine Familie – auch wenn es nicht bei seinen eigenen Eltern aufwachsen kann! Dies ist der Leitsatz des Vereins „Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke e.V.“, der Kindern hilft, ihnen ein neues Zuhause zu geben.



Wir, die Grundschule Geslau-Windelsbach, veranstaltete in diesem Schuljahr unseren ersten Spendenlauf „Kinder laufen für Kinder“, um diese soziale Einrichtung zu unterstützen. Mit den Spendengeldern werden beispielsweise den Kindern neue Winterkleidung, Materialien für die Schule und Weihnachtsgeschenke gekauft. Eine sinnvolle Freizeitgestaltung kann durch die Anschaffung von Baumhäusern, Kaninchenställen, Fußballtoren usw. ermöglicht werden.

Am Freitag, dem 19.05.23 liefen alle Klassen mit ihren Lehrerinnen zum Geslauer Sportplatzgelände, wo der Elternbeirat die Strecke von einem Kilometer abgesteckt und eine Verpflegungsstation mit Wasser und Obst aufgebaut hat. Nach einer kurzen Erwärmung durch die Viertklässler fiel der Startschuss und die Grundschüler und sogar einige Vorschulkinder begannen, einen Kilometer nach dem nächsten zu laufen. Ziel des Spendenlaufs war, in 75 Minuten so viele Kilometer wie möglich zu schaffen. An der Strecke sahen viele Eltern sowie Verwandte zu und feuerten unsere Kinder kräftig an, die über sich hinauswuchsen.



Im Vorfeld haben die Kinder Sponsoren in ihrem Umfeld gesucht. Es können Fixbeträge oder Beträge je gelaufenen Kilometer gespendet werden. Dies war für unsere Schüler*innen ein großer Ansporn wir sind schon sehr gespannt, welche Gesamtsumme wir übergeben können.

Nach der großen Anstrengung gab es noch eine kleine Belohnung, die für lauten Jubel sorgte. Unser Bürgermeister Herr Strauß spendierte jedem Kind zwei Kugeln von „Schwesterchen Hofeis“.

„Kinder laufen für Kinder“ war für uns mehr als nur ein Sporttag. Sich zusammen sinnvoll und wohlütig zu engagieren, begeistert und steigert unser Gemeinschaftsgefühl. Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, den Elternbeirat, den Förderverein für die gesponserten T-Shirts und an alle, die zum Anfeuern dabei waren.



Natur- und Kulturlandschaft in der Karrach erklärt Bericht über den Abendspaziergang auf dem Karrachweg am 9.5.23



Robinienallee an der Hutstraße

Rund vierzig Wander- und Naturbegeisterte nahmen an dem gemeinsam vom Naturpark Frankenhöhe und der Gemeinde Geslau veranstalteten „Abendspaziergang“ durch Karrach teil. Geslaus Bürgermeister Richard Strauß begrüßte in Gunzendorf die unerwartet zahlreichen Besucher, die auch aus anderen Orten kamen. Er berichtete kurz über die aus Anlass des 50-jährigen Landkreises „geborene“ Idee der Ausweisung von fünf neu gestalteten Wanderwegen und verwies darauf, dass nun auch der Karrachweg durch Wanderwegewart Günther Butt und seiner Frau mit einer Wegweisung versehen ist.

Danach übergab er das Wort an die seit April dieses Jahres für den Naturpark Frankenhöhe tätige Rangerin Fredegart Blaschke.



Feuchtwiese

Diese informierte an mehreren Stationen über die Vielfalt und Bedeutung einzelner Biotope und Besonderheiten. So berichtete sie an der 1910 gepflanzten Robinienallee, einem ehemaligen Triebweg zur Gunzendorfer Hutung über die Bedeutung für die Bienen und die ehemals vorhandenen „Zeidler“ (Imker). An extensiv genutztem Grünland und einer Nasswiese erläuterte sie die Vielfalt der Pflanzen, sowie ihren Verwendungsmöglichkeiten: die geschützte echte Schlüsselblume, dem Spitzwegerich und dem Hirtentäschel. Auf dem weiteren Weg berichtete sie an einer Biberburg über die, von Landwirten und Forstwirten gefürchteten Schäden in der Karrach. In ihrem Vortrag ging sie aber vor allem, darauf ein, dass diese durch die Tiere geschaffenen Biotope mit abgestorbenen Bäumen ein unschätzbare Gewinn für die Insektenvielfalt sowie beheimatete Kleintiere seien. Da Biberschäden durch staatliche Stellen auf Antrag ersetzt werden, übersteige der ökologische Gewinn den Schaden.



An der Biberburg

Ergänzend zu diesen Themen berichtete Kreisheimatpfleger Bernhard Heim über kulturlandschaftliche Relikte, wie über die Bedeutung verschiedener Grenzsteine: einfache Grenzzeichenmarkierungen durch Steine an der unter Rechtlerwald erhaltenen Riemenflur, den seit rund zwei Jahren unter Denkmalschutz stehenden 1735 gesetzten Landhegesteinen an der Landhege, einem Wall-Grabensystem aus dem 15. Jahrhundert, den Grenzsteinen des säkularisierten Johanniterholzes aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, der zum „Königlichen Wald“ erklärt wurde (heute Staatsforstbetrieb). Weitere Grenzsteine erinnern an die im gleichen Zeitraum stattgefundenen ersten Gemeindegebietsreform. Natürlich durfte der Ausblick auf die spätmittelalterlich erwähnte, im Dreißigjährigen Krieg zerstörte und 1692 im „Markgrafenstil“ wieder errichtete Mühle nicht fehlen.



Blick auf die Karrachmühle



Ein Kommentar aus der Gruppe, die sich zwei Jahre mit der Gestaltung der Wanderwege beschäftigte: Das war doch ein gelungener Abend!



Bericht zum bayernweiten **Heimaterlebnistag**
am 21 Mai 2023 am

Sängerweg in Stettberg



Zwischen vierzig und fünfzig Personen kamen trotz weiterer Veranstaltungen in der näheren Umgebung, um den für diesen Nachmittag am Sängerweg mit zu erleben. Nachdem Bürgermeister Richard Strauß allgemeine Informationen zur Gestaltung dieses Weges gab, eröffnete der Gesangsverein Stettberg-Cadolzhofen mit Wanderliedern die Veranstaltung.



Helga Ruhnow, ihr Mann und Karin Schwemmbauer hatten gemeinsam mit den Kindern der Jungschargruppe der Evang Kirchengemeinde Geslau mit geschmückten Wanderschuhen, Webrahmen sowie individuell bemalten, ehemaligen Schulstühlen vorbereitet und die erste Etappe entlang des Streuobstbaumweges vom Startplatz nach Stettberg gestaltet.



Unterwegs erläuterte Hermann Schmidt an einer der Informationstafeln entlang der Wanderroute, dass Stettberg noch im 19. Jahrhundert nur über eine Furt sowie Stege über den Ödenbach erreichbar waren. Weiter ging es zum Weiher am Ostrand von Stettberg, an dem noch zahlreiche „Häuser“ Nutzungsrechte besitzen, der aber gemeinschaftlich an Fischer verpachtet wurde. Wie Hermann Schmidt und Helga Ruhnow erläuterten wurden seit Mitte des 19. Jahrhunderts im Mittelfranken Seidenraupen gezüchtet. Dazu benötigte man aber Maulbeerbäume. Bedeutend wurde die Seidenraupenzucht in Stettberg während der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, da man die Seidenraupenzucht für die Produktion militärischer Fallschirme benötigte. Die in Erinnerung an die historische Bedeutung neugepflanzten drei Maulbeerbäume am Weiher haben auch einen Bezug zur Gegenwart, denn einer stammt aus der Ukraine. Die nächste Station war das Sängerheim. Hier informierte Landwirt und leidenschaftlicher Fotograf der heimischen Tierwelt Walter Leidenberger an Collagen von Helga Ruhnow über die Vielfalt heimischer Insekten und Vögel. Günther Butt präsentierte seinen aus Leidenbergers Filmaufnahmen geschnittenen Film auch über die in Geslau vorkommenden Arten, wie beispielsweise den Biber. Entlang des Weges hatte Walter Leidenberger verbleibende Tafeln an den Stellen aufgestellt, an denen er Tiere fotografiert hatte.



Im ehemaligen Stettberger Schilfsandsteinbruch begeisterte der Gesangverein Stettberg-Cadolzhofen unter Leitung von Herbert Knäulein noch einmal bei einem Blick über das Umland bis zum Hesselberg, an besonderen Tagen bis zu den Alpen.

Den Abschluss fand die Wanderung bei Kaffee und Kuchen in der Stettberger Gastwirtschaft von Carola Schmidt. Hier bedankte sich auch Geslaus Bürgermeister Richard Strauß bei allen Beteiligten und den Gästen.



Aus zeitlichen Gründen konnten weitere Attraktionen, wie dieser Panoramarahmen oder auch andere entlang des Sängerweges nicht in das Programm einbezogen werden.



Fotos: Günther Butt, Bernhard Heim, Helga Ruhnow



Waldtage 15.05.23-26.05.23 im Kindergarten Arche



Auch in diesem Jahr hieß es wieder: "**Der Wald ruft!**" Nachdem der Elternbeirat am Freitag alles notwendige, wie Unterschlupf, Baumstämme, Sitzgelegenheiten, Toilette, usw. in einem Waldstück bei Gunzendorf aufgebaut hatte, durften die Kinder der Regelgruppen für zwei Wochen ihren Kindergartenalltag dort verbringen. Der Morgenkreis fand auf Baumstämmen statt, die Materialien für Bastelangebote wurden direkt vor Ort gesammelt. So entstand zum Beispiel ein tolles Kunstwerk aus Naturmaterialien. Die Kinder waren sowohl von der Vorführung des Rückewagens, als auch den Umgang mit der Motorsäge begeistert. Spontan wurde ein Kegelspiel gesagt. Voller Stolz bekam jedes Kind eine Holzscheibe und so ganz nebenbei wurde auch schon die Weihnachtsdeko gesichert. Vielen Dank an Gerd und Katrin Eberlein für das Engagement.

Ebenfalls ein großes Dankeschön an die Rangerin Fredegart Barschke vom Naturpark Frankenhöhe. Sie hat den Kindern Dienstagvormittag das Thema "der Wald und seine Bewohner" näher gebracht. Durch Spiele und Bewegungsangebote lernten die Kinder nicht nur die tierischen Waldbewohner kennen, sondern auch, welche Pflanzen und Früchte dort zu finden sind. Außerdem hat die Waldhüterin am Montag die Zebra-Gruppe im Kindergarten besucht, um mit ihnen die Wiese und ihre Bewohner genauer anzuschauen. Mit Hilfe der Becherlupe wurden Regenwürmer und verschiedene Insekten genau analysiert.

Als Highlight gab es dann am Freitag noch eine große Schatzsuche durch den Wald.

Den Kindern hat es auch in diesem Jahr wieder viel Freude bereitet!





Neu: Solarportal für den Landkreis Ansbach hilft bei der Planung von Solaranlagen



Mit Landrat Dr. Jürgen Ludwig (Mitte) freuen sich Klimaschutzmanagerin Lena Schwarzfischer und Thomas Merkel von der Wirtschaftsförderung am Landratsamt Ansbach, dass das neue Solarportal an den Start gegangen ist. Mit dem neuen Online-Angebot lässt sich mit wenigen Klicks herausfinden, wie sehr sich eine Solaranlage lohnen würde.

Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

Für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Ansbach steht ab sofort das kostenlose Solarportal unter www.solarportal-landkreis-ansbach.de zur Verfügung. Dabei handelt es sich um ein Informationsangebot zur Darstellung geeigneter Dachflächen für Solaranlagen. Im Zuge zweier Online-Veranstaltungen erwarten Interessierte tiefere Einblicke in die Anwendung und eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zum eigenen Solar-Check.

Landrat Dr. Jürgen Ludwig freut sich über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Solarportal für den Landkreis Ansbach bietet und erklärt: „In nur wenigen Schritten lässt sich herausfinden, ob das eigene Dach für die Installation einer Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage in Frage kommt.“ Dabei wird das Potenzial eines Daches unter Berücksichtigung der Ausrichtung, Neigung, Verschattung und Einstrahlung individuell ermittelt. Zudem kann die Wirtschaftlichkeit der Solaranlage berechnet werden. Die Ergebnisse stehen anschließend zum Speichern und Ausdrucken bereit. Das aufwändige Eingeben der Daten zur in Frage kommenden Immobilie – wie zum Beispiel Dachneigung oder -fläche – entfällt für den Nutzer komplett. Denn die erforderlichen Informationen sind bereits im Solarportal hinterlegt.

„Mit der Veröffentlichung des Solarportals wurde ein bedienerfreundliches Berechnungstool auf Landkreisebene geschaffen, welches wir den Bürgerinnen und Bürgern gerne unterstützend an die Hand geben möchten“, erklärt Klimaschutzmanagerin Lena Schwarzfischer. „Damit wurde eine weitere Maßnahme aus dem Integrierten Klimaschutzkonzept erfolgreich umgesetzt. Ziel ist es, den Gebäudeeigentümern ohne großen Aufwand die Möglichkeiten ihres Gebäudes aufzuzeigen.“

Um interessierten Personen die Handhabung des Solarportals zu erklären, bietet das Landratsamt Ansbach Online-Informationsveranstaltungen an. Termine sind Montag, 10. Juli 2023, sowie Dienstag, 25. Juli 2023. Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Anmeldungen werden auf der Seite www.landkreis-ansbach.de im Bereich „Termine und Veranstaltungen“ sowie telefonisch unter 0981 468-1030 angenommen. Angemeldete Personen erhalten einen Einwahllink. Weitere Informationen sind unter www.klimaschutz-landkreis-ansbach.de zu finden.

Imagekampagne für die Blasmusik gestartet

„Die Tuba hat mich dann doch gekriegt“: Das große Plakat auf dem Herrieder Marktplatz macht mit diesem Spruch gleich auf den ersten Blick neugierig. Der Nordbayerische Musikbund hat im gesamten Landkreis Ansbach seine verbandsweite Imagekampagne für die Blasmusik gestartet. „Ziel ist es, bei Jung und Alt das Interesse am Musizieren im Verein zu wecken und auf diese Art neue Mitglieder zu gewinnen“, erklärt Markus Häßlein, Vorstand des 1. Europa-Musikzuges Diethenhofen und Kreisvorsitzender des Nordbayerischen Musikbundes, unter dessen Dach aktuell 37 Musikvereine, Kapellen, Jugendblasorchester und Spielmannszüge im Landkreis Ansbach vereint sind. Gemeinsam mit Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Bürgermeisterin Dorina Jechnerer und Martin Trottler, dem stellvertretenden Kreisvorsitzenden und Dirigenten der Stadtkapelle Herrieden/Musikverein Neunstetten, gab Häßlein kürzlich vor Ort den Startschuss für die Imagekampagne.

„Blasmusik ist nicht nur ein schönes Hobby, sondern das gemeinsame Musizieren gehört zur guten Tradition im Landkreis Ansbach. Aus Festzelten und Umzügen sind die Bläser schlicht nicht wegzudenken, daher unterstütze ich die Aktion sehr gerne“, sagte Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Bürgermeisterin Dorina Jechnerer stimmte zu: „Ohne Musik ist es fad. Musik ist ein Wesensmerkmal vieler Veranstaltungen“, würdigte sie das Engagement der Vereine und Kapellen. Sie zählen im Landkreis Ansbach derzeit über 1.800 Mitglieder.

Auf den Plakaten werben verschiedene Protagonisten mit persönlichen Worten für die Blasmusik im Verein. Alle Storys sind auch auf www.blasmusik4u.de online zu finden und werden über YouTube, Facebook und Instagram verbreitet.



Starteten auf dem Herrieder Marktplatz die Imagekampagne für die Blasmusik (von links): Martin Trottler von der Stadtkapelle Herrieden/Musikverein Neunstetten, Bürgermeisterin Dorina Jechnerer, Landrat Dr. Jürgen Ludwig und Markus Häßlein, Kreisvorsitzender des Nordbayerischen Musikbundes.

Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein

Die Kolping-Akademie setzt die erfolgreiche und mit Bildungsgutschein förderfähige Qualifizierung im Bereich frühkindliche Bildung für Fachkräfte fort. Dies betrifft die vom STMAS Bayern zugelassene Weiterbildung zur „**Fachkraft in Kindertageseinrichtungen**“. Dafür bietet die Kolping-Akademie umfangreiche Infotermine für alle Interessierte an. Diese sind am Donnerstag, 22.06.2023 ab 16 Uhr, Dienstag, 04.07.2023 ab 16 Uhr, Freitag, 14.07.2023 ab 09 Uhr und am Freitag, 15.09.2023 ab 09 Uhr.

Bitte melden Sie sich für die Informationsveranstaltungen an.

Kontakt Kolping-Akademie: Telefon: 0951/519470, Mail: akademie@kolpingbildung.de oder informieren Sie sich im Netz unter www.kolpingbildung.de

Zuständigkeitsverteilung der ehrenamtlichen Hornissenberater im Landkreis Ansbach



| Hornissenberater | Anschrift | E-Mail | Telefon |
|------------------|-------------------------------------|--|-------------------|
| Kroh Anett | 91732 Merkendorf | anett.kroh@icloud.com | 0152 – 240 446 94 |
| Budaker Marcel | Vorbach 4 91541 Rothenburg | imkerei-budaker@gmx.de | 0174 – 322 19 87 |
| Gebhardt Karl | Am Binsenbuck 10 91740 Röckingen | huk.gebhardt@t-online.de | 0151 – 558 454 87 |
| Klößner Erich | Am Bocksberg 44 91522 Ansbach | erich.kloeckner@ekloeckner.de | 0160 – 227 28 46 |



**Bildungsprogramm für Waldbesitzerinnen
und**

Waldbesitzer

Im Herbst/Winter 2023 bietet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach auch heuer wieder ein Bildungsprogramm für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer (BiWa) an.

An neun Abenden und drei Samstagen sollen den interessierten Waldbesitzern verschiedene Themen rund um die Waldbewirtschaftung nahegebracht werden.

Ab dem 13. September finden jeweils am Mittwochabend (von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr) Schulungen zu den einzelnen Themenbereichen der Waldbewirtschaftung statt. Zusätzlich dazu werden an drei Samstagen praktische Vorführungen angeboten. Ziel ist es, den Waldbesitzern ein noch erfolgreicherer Bewirtschaften ihres Waldes zu ermöglichen. Die Auswahl der Themen reicht von Baumartenkenntnis über Bestandsbeurteilung und Durchforstung bis zur Holzernte.

Die Vortragsabende finden am AELF Ansbach statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, melden sich Interessierte bitte verbindlich beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach im Internet unter www.aelfan.bayern.de an.

**Berufsbegleitend
studieren am
Campus Weißenburg**

**Angewandte
Kunststofftechnik**

Bachelor of Engineering (B. Eng.)
hs-ansbach.de/akt



**Strategisches
Management**

Bachelor of Arts (B. A.)
hs-ansbach.de/sma



Kontakt: Studienzentrum Weißenburg, Richard-Stücklen-Straße 3, 91781 Weißenburg, 09141 874669-303



Programm

Gemeinsam mit den Naturpark-Rangern kann man den Naturpark entdecken. Wir bieten in allen Mitgliedsge-
meinden spannende Touren an. Unterstützt werden wir dabei von den Naturpark-Partner:innen. Man muss
sich für alle Veranstaltungen auf der Homepage vom Naturpark Frankenhöhe anmelden.

Sehnsuchtsort Wald – eine musikalische Betrachtung

Für viele Menschen ist der Wald ein Ort der Erholung, der Einkehr und des Kräftesammelns. Doch das war nicht immer so.
Im Wald lauerte Gefahr oder er war schlicht der Schauplatz harter, körperlicher Arbeit. Mit Musik und Liedern gehen wir den
Rolle des Waldes auf die Spur. Ensembles der städtischen Musikschule...

Wann? 09.07.2023 von 10.00—13.00 Uhr

Wo? Ansbach—Am Kindergarten Dombachtal

Wie lang? 3 Stunden

Wie weit? 5 km

Mit den Gebietsbetreuern und den Naturpark-Rangern unter Ziegen

Eine Ziegenherde im Steinbachtal? Und was hat das mit dem Naturschutz zu tun? Gemeinsam mit den Hirten, den Gebiets-
betreuern und dem Naturpark-Rangern schauen wir den fleißigen Ziegen bei der „Arbeit“ zu. Von den Profis erfahren wir et-
was über die Weidewirtschaft, dem Nutzen für den Naturschutz und der Ökologie im...

Wann? 30.07.2023 von 14.00—17.00 Uhr

Wo? Steinsfeld—Chauseehaus am Lindleinsee

Wie lange? 3 Stunden

Wie weit? 5 km

Der Bezirks-Fischerei-Verein und der Naturpark laden ein: Was schwimmt denn da?

Teiche prägen das Landschaftsbild der Frankenhöhe, aber als Außenstehender sieht man oft nur Wasser. Zusammen mit
Michael Hammel vom Bezirksfischerei-Verein Rothenburg erkunden wir, was in unseren Gewässern lebt. Dabei beschäftigen
wir uns sowohl mit dem Naturschutz, als auch mit dem Angeln. Viel Spaß ist dabei...

Wann? 19.08.2023 von 15.00—18.00 Uhr

Wo? Fischereiheim Neusitz

Wie lange? 3 Stunden

Wie Weit? 2 km

EINLADUNG

Zum Sommerfest der Blaskapelle Geslau

Sonntag

04. Juni 2023

Ab 11:00 Uhr

Mittagstisch

nachmittags

Kaffee und

Kuchen

In der Festhalle in

Geslau



Wir wünschen guten Appetit und gute Gespräche bei guter Böhmisches-Egerländischer Blasmusik

Die Gleichberg-Musikanten



Wir freuen uns auf Euch – Eure Blaskapelle Geslau 1924 e.V.

Einladung

Kindergarten Arche



lädt herzlich ein zum Tag der offenen Tür
anlässlich unseres 50-jährigen Bestehens

Am Sonntag, den 25.06.2023

10:00-15:00 Uhr

Beginn um 10:00 Uhr mit Familiengottesdienst
durch Pfarrer Neumann im Garten unserer

Einrichtung

Spiel und
Spaß mit
vielen
Stationen



Kaffee, Kuchen
Leberkäse-/
Käsesemmel

Pfarrgasse 3, 91608 Geslau

Mutter-Kind-Gruppe

Herzlich eingeladen wird wieder zur Mutter-Kind-Gruppe, immer Mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr ,im Raum der Mittagsbetreuung in der Geslauer Grundschule.

Jede Woche mit einem kleinem Programm (einem neuen Lied, Fingerspiel, Knieritter, ect.) wird gespielt, gesungen und mit einem Kaffee die Alltagsthemen besprochen.

Es sind alles Mamas mit Kindern von 0—3 Jahren herzlich willkommen. Die Kinder knüpfen erste Freundschaften und Groß und Klein genießen das Miteinander.

Die Mutter-Kind-Gruppe freut sich jederzeit sehr über Zuwachs. Bei Interesse gerne bei Sophie Beck (0152/59593384) melden oder einfach spontan vorbeischaun.

BBV Frauen

Unsere Angebote für das Marktplatzfest 2023

Torten

Kuchen

Küchle

Kaffee

Eiskaffee

*Verschiedene Eisbecher mit
Schwesterchen Hofeis*

Mit freundlichen Grüßen

R. Strauß

Richard Strauß
1. Bürgermeister



Terminplan Feuerwehr Geslau



| Datum | Tag | Uhrzeit | |
|------------|---------|---------|------------|
| 23.06.2023 | Freitag | 18.30 | Gesamtwehr |

TÜV-Termine bei Fa. Wagner, Geslau

Der nächste TÜV-Termin bei der Firma Gerd Wagner, Kreuthfeldstraße 6, Geslau finden am **Donnerstag, den 22.06.2023 und den 06.07.2023 ab 13.00 Uhr** statt. Um Voranmeldung unter Tel. 217 wird gebeten.

Landfrauen – Powerfrauen – Frauen vom Land – BBV

Marktplatzfest 2023 Sonntag 2. Juli

Wir suchen Unterstützung für unseren beliebten Torten – und Kuchenverkauf. Ebenso für den Verkauf von Eiskaffee und verschiedenen Eisbechern mit Schwesterchen Hofeis.

Um nicht Euren ganzen Sonntag in Anspruch zunehmen bieten wir kurze Schichten von maximal 2,5 Stunden. Bei Bedarf auch kürzer. Auch wenn Ihr noch nie dabei wart – keine Sorge – wir zeigen und erklären Euch alles!

Zum weiteren freuen wir uns über Kuchen- bzw. Torten Spenden, egal ob von BBV Mitgliedern oder nicht. Es gibt wahlweise einen finanziellen Entschädigungsaufwand oder wieder einen Abend für die Helfer zum gemeinsamen Essen oder Eisessen.

Bei Interesse, Anmeldung oder Fragen einfach telefonisch oder per What's App unter 01520 / 38 12 621 oder 09867/ 978274 melden

Wir freuen uns!
Birgit Mack



Dagmars Alpaka Wollstall

Verkauf von handgesponnener Alpaka Wolle, Alpaka Socken, Alpaka Seife, Filz- und Füllmaterial, Spinnkurse...

Jedes Stück ein handgemachtes Unikat.

Dagmar Geimann
 Gunzendorf 12, Geslau
 Bitte nach Vereinbarung ab 17.00 Uhr
 0151-126-747-10



STADT-APOTHEKE
 LEUTERSHAUSEN

APOTHEKER WOLFGANG REDLIN e.K.

Homöopathie und Naturheilverfahren

BELSANA
 VenenFachCenter
 Ihre Experten für Kompressionsstrümpfe

Vom 05. - 09. Juni 2023
VENEN-AKTIONSTAGE

Lassen Sie die Gesundheit Ihrer Venen testen!

Geschwollene Füße, schwere Beine? Stehen oder sitzen Sie den ganzen Tag?

Das können Warnzeichen für venöse Beinerkrankungen sein, unter der sowohl Frauen, als auch Männer leiden.

An unseren Aktionstagen führen wir schmerzlose Venenchecks zur Früherkennung durch. (Schutzgebühr 3,- EUR).

Bitte vorab Termin vereinbaren!

NEW 2023
 Style
 DIE NEUEN MODIFARBEN



An den AKTIONSTAGEN 20 % auf alle Produkte der Firma BELSANA!

FreeCall: 0800 - 20 40 666
 Telefon: 0 98 23 - 92 07-0
 Telefax: 0 98 23 - 92 07-77



info@apotheke-leutershausen.com
 www.apotheke-leutershausen.com



Unsere Apotheke jetzt für iOS & Android!



Arzneimittel vorbestellen mit WhatsApp (01 51 / 42 36 44 76)

f/apothekeleutershausen

BAUSCHUTT RECYCELN RESSOURCEN SCHONEN

Der Bauschutt wird aufbereitet, geprüft (mit Zertifikat) und kann dann wiederverwendet werden.

Außerdem sind verschiedene Schüttgüter ab unserem Lager erhältlich wie z. B. Splitte, Sand, Schotter und Gabionenschotter



Wir bieten Ihnen auch Abholung von Bauschutt an und können eine **Abrollmulde von 6 - 10 m³** zur Verfügung stellen. Bei großen Mengen ist auch ein **Vor-Ort-Recycling** möglich! Sie haben Fragen zum Ablauf, zu Terminen oder Preisen? **Kontaktieren Sie uns bitte unter Telefon: 09820/918 560**



Bauschutt besteht ausschließlich aus mineralischen Materialien, welcher bei Abbrucharbeiten anfällt, wie z. B.:

- ✓ Mauerwerk
- ✓ Dachziegel
- ✓ Beton (auch mit Baustahl bis 8 mm)
- ✓ Keramik (z. B. Waschbecken, Fliesen)
- ✓ Estrichbeton auf Zementbasis
- ✓ Schwerbetonsteine
- ✓ Ziegelsteine
- ✓ Klinker

FNB
 PFLASTER- & GARTENBAU

IHR EXPERTE FÜR BAUSCHUTT-RECYCLING

FNB Pflaster- & Gartenbau GmbH
 Unterheßbach 24 · 91611 Lehrberg
 Tel.: 09820/91856-0 · E-Mail: info@fnb-pflasterbau.de
 www.fnb-pflasterbau.de





Key-Account-Manager (m/w/d)

Rothenburg ob der Tauber | Feste Anstellung | Vollzeit

Unser Angebot

- Akquise und Betreuung unserer Großkunden im gesamten Bundesgebiet
- Erstellung von Preiskalkulationen in Zusammenarbeit mit unserer Tradingabteilung
- Angebotslegung und führen von Vertragsverhandlungen
- Unterstützung bei der Entwicklung innovativer Produkte und Dienstleistungen auf der Grundlage zielgerichteter Vertriebs- und Marketingstrategien
- Erstellung von Reports und Überwachung von Vertriebszielen

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossenes wirtschaftswissenschaftliches Studium oder eine entsprechende kaufmännische Ausbildung
- Erste Berufserfahrung im Vertrieb
- Eigeninitiativ, systematisch und zielorientiert
- Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick und Teamgeist
- Gute Kommunikationsfähigkeit und eine offene Art

Unsere Benefits für Sie:

| | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| Flexible Arbeitszeiten | Leistungsgerechte Vergütung |
| Betriebliche Altersvorsorge | Kostenloses Wasser |
| Weiterbildungsmöglichkeiten | Mitarbeiter-rabatte |

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Übermitteln Sie uns bitte Ihre ausführliche Bewerbung, nach Möglichkeit mit einer Aussage zu Ihren Gehaltsvorstellungen, einfach über unser Online-Portal: www.stadtwerke-rothenburg.de

Stadtwerke Rothenburg o.d.T. GmbH
Personalentwicklung
Frau Susanne Strobel
Steinweg 25 in 91541 Rothenburg o.d.T.

Herzliche Einladung zum 90-jährigen Jubiläum der Liebenzeller Gemeinschaft Colmburg e.V.

Sonntag, 25. Juni 14.00 Uhr
Festfeier; Festzelt im Garten „Am Schloßberg 5“
mit Kaffee und Kuchen

Montag, 26. bis Mittwoch 28. Juni,
jeweils um 20.00 Uhr
Themenabende mit
Dr. Reinhard Junker von Wort und Wissen
im Gemeinschaftshaus Burgstraße 1 über:
„Christlicher Glaube und Naturwissenschaft“

Wir suchen dich!

-BFD-

(Bundesfreiwilligendienst)

Valentin-Ickelsamer-Mittelschule!

Tätigkeiten:

- Arbeit in Ganztagesklassen
- Förderung schwächerer Schüler:innen
- Unterstützung für Lehrkräfte
- Beaufsichtigen und Spielen in der Mittagspause
- Teilnahme an Klassenfahrten und Tagesausflügen

Warum bei uns?

- ➔ Kommunikativer und höflicher Umgang
- ➔ Eigene AG an der Schule bringt viel Spaß
- ➔ Gute berufliche Orientierungsmöglichkeit
- ➔ Freundliches Kollegium

BEWIRB DICH

ab sofort für das Schuljahr 2023/24!

Wir freuen uns!



KONTAKT:

Telefon: 09861 8747450
Ansprechpartnerin: Frau Fenn
E-Mail: mittelschule@rothenburg.de